

Revitalisierung U-Bahnhöfe München

Transformation & Aktueller Stand

Transformation & Aktueller Stand

Zielbild

Aufgrund des Sanierungsstaus ist der direkte Weg von der Bestandssanierung zum Endzustand oft nicht möglich, sondern erfordert einen schrittweisen Transformationsprozess.



Bestand



Endzustand

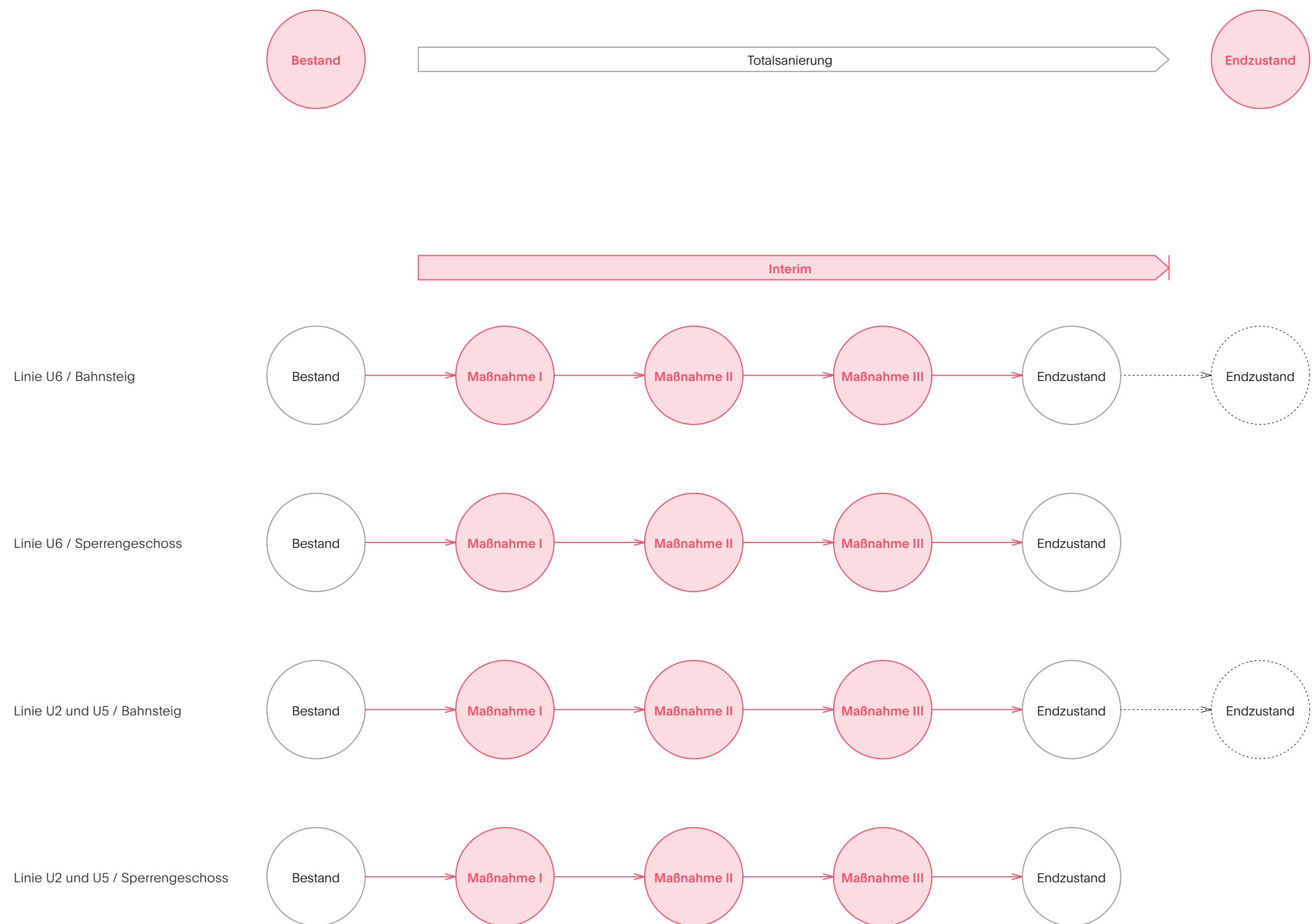
Transformation & Aktueller Stand

Optimaler Pfad

Der Gestaltungsleitfaden bildet einen optimalen Maßnahmenpfad für Bahnsteig- und Sperrengeschosse ab, der mit minimalem Aufwand eine maximale gestalterische Wirkung erzielt.

Jede Maßnahme stellt dabei nicht nur einen Zwischenschritt, sondern auch einen eigenständigen, aufwertenden Zustand dar.

Die direkte Umsetzung aller Maßnahmen im Rahmen einer Totalsanierung stellt zwar den Idealpfad dar, erfordert jedoch häufig eine vollständige Sperrung des U-Bahnhofs.



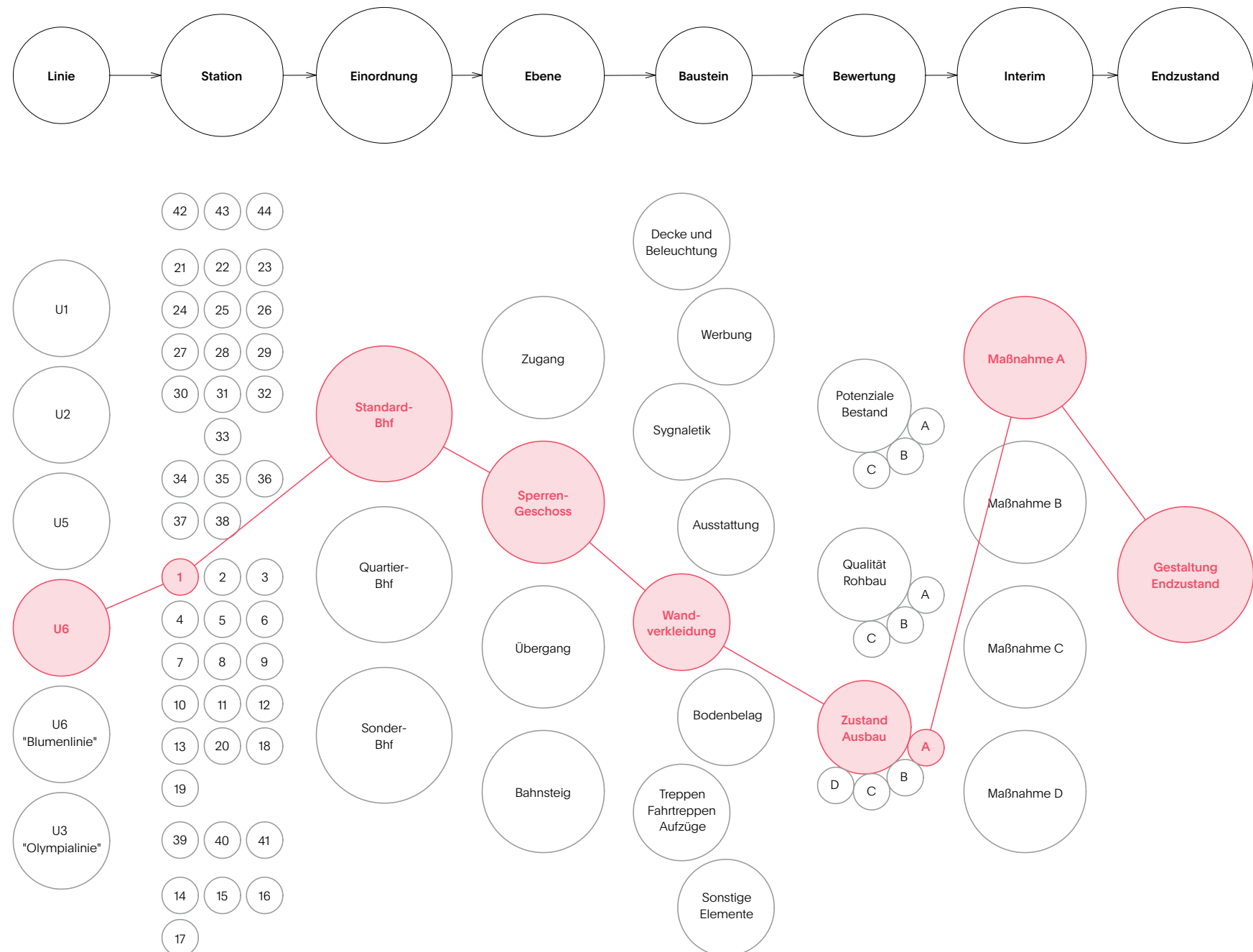
Transformation & Aktueller Stand

Algorithmus Maßnahmen

Die Transformation der Bahnhöfe ist ein dynamischer Prozess mit Zwischenschritten, die teils über Jahre bestehen bleiben.

Jeder Bahnhof folgt dabei einem individuellen Pfad, der durch architektonische Gegebenheiten, interne Abstimmungen und bauliche Zwänge bestimmt wird.

Ein Entscheidungsbaum dient dabei als algorithmische Grundlage, um die nötigen Schritte vorausschauend zu planen und langfristig umzusetzen.



Transformation & Aktueller Stand Fortschritt

Giselastraße

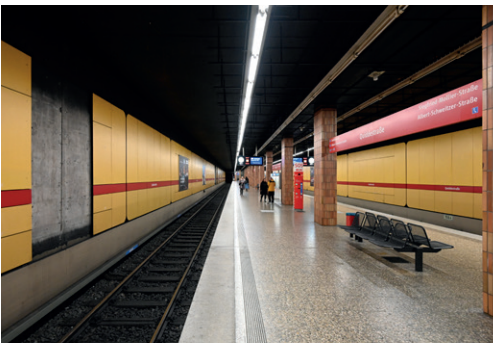
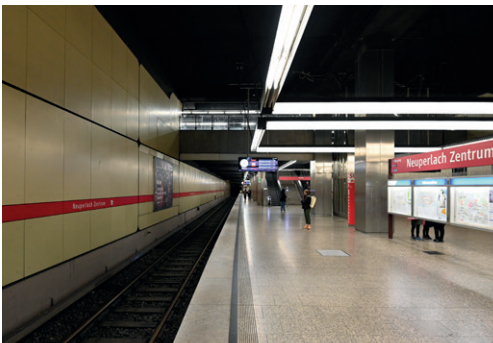
Implerstraße

Neuperlach Zentrum

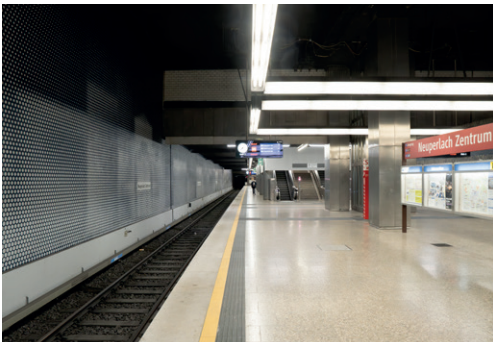
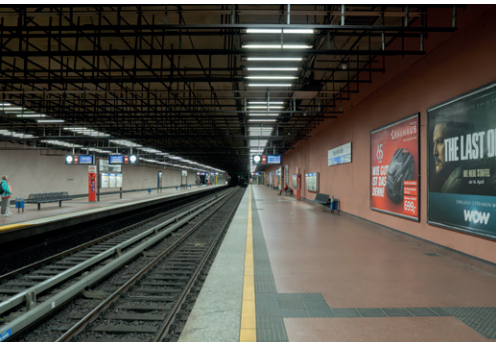
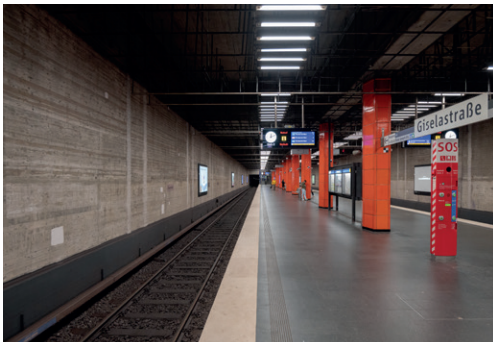
Michaelibad

Quiddestraße

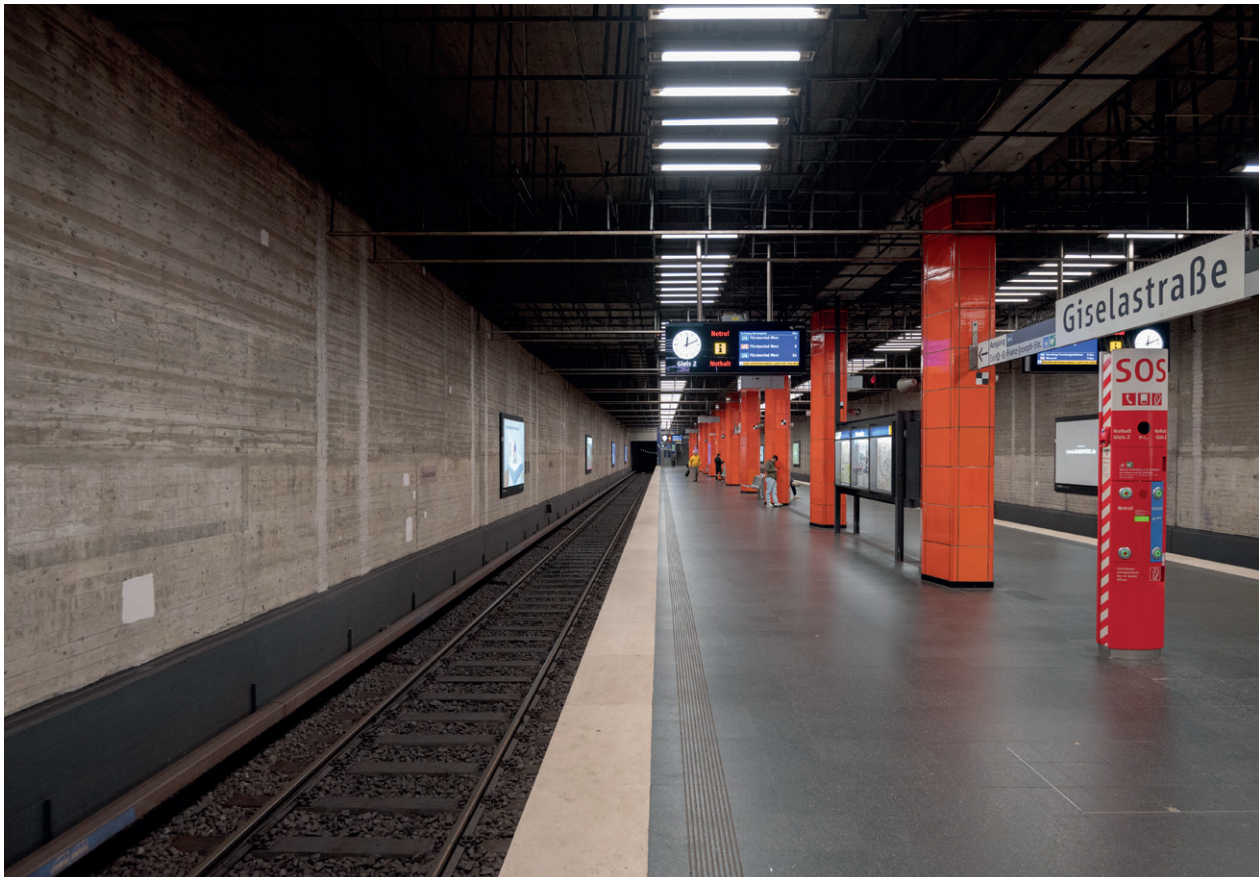
2020



2025



Transformation & Aktueller Stand
Fortschritt – Giselastraße



Transformation & Aktueller Stand

Fortschritt – Implersstraße



Transformation & Aktueller Stand Fortschritt – Neuperlach Zentrum



Transformation & Aktueller Stand

Fortschritt – Michaelibad



Transformation & Aktueller Stand

Fortschritt – Quiddestraße

